

4.0 Grundlegende Ankerungssysteme

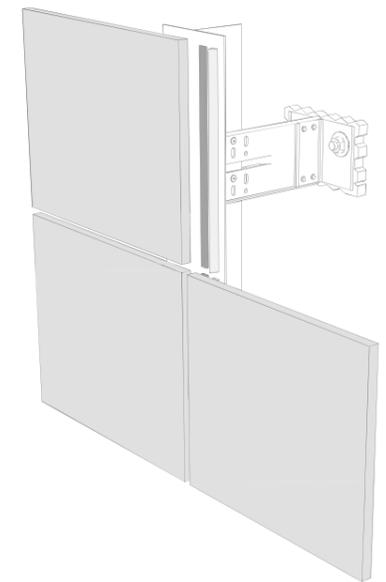
4.2 Kleben
Systemdetails (QV2)

System- details (QV2)

4.0 Grundlegende Ankerungssysteme

4.2 Kleben
Systemdetails (QV2)

Nicht sichtbares Ankleben von
Paneelen mit hinterer Entlüftung
mithilfe der Klebetechnologie



Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebetechnologie

Anwendung – Übersicht

Die Verkleidungspaneele werden an vertikal angeordneten Profilen mittels Klebstoff befestigt. Diese vertikalen Profile werden an den Tragankern befestigt, diese werden direkt an der Frontseite des Mauerwerks mithilfe von Dübeln oder chemischen Ankern verankert.

Hinweise zur Installation des Entlüftungssystems

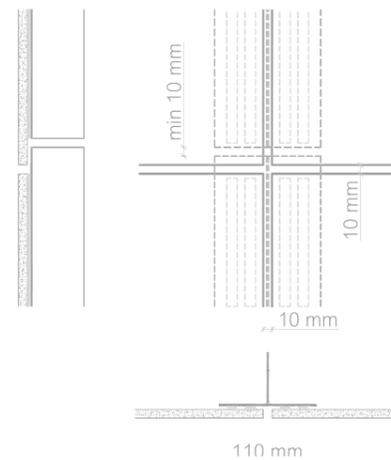
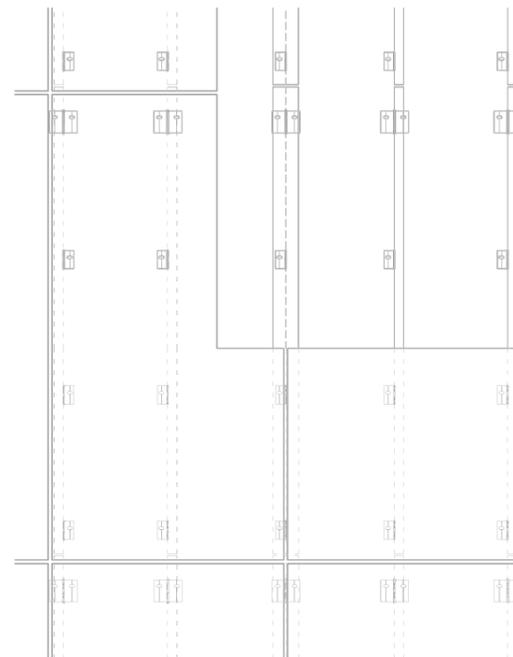
1. Die Stützen werden zu dem Untergrund des Mauerwerks/ der Konstruktion mithilfe von Ankern oder Bolzen befestigt. Die Anzahl der Profile und der Abstand dazwischen (statisches Diagramm) werden nach einer statischen Analyse festgelegt und im Montageplan gezeichnet.
2. Die vertikalen Profile werden an den Wandstützen mittels Nieten befestigt. Für jedes Profil ist nur eine fixe Stütze bestimmt. Alle anderen sind flexible Punkte.
3. Die Niete werden in der Mitte der Rundlöcher (feste Stütze) positioniert, um Kapazität für thermische Bewegungen der Strebe in beiden Richtungen zu bilden.
4. Es ist unerlässlich, die vertikalen Profile vor der finalen Befestigung an den Ankern, genau zu nivellieren. Eine präzise Nivellierung der vertikalen Profile beim Ausgleichen von Abweichungen entlang der Baumauer erfolgt mithilfe von Traganker verschiedener Längen.
5. Die Paneele werden an der Alu-Konstruktion mithilfe von Kleber (Sika Tack-Panel) befestigt.

Wichtig

- Fixe Stützen werden an einen festen Untergrund (Beton oder Metall) befestigt.
- Für jedes Projekt muss eine statische Analyse durchgeführt werden.

Anforderungen und Empfehlungen

- Unter Berücksichtigung der Toleranz, die für die Installation von Verkleidungspaneele verlangt wird, sollen die vertikalen Profile in den Spalten eine Breite von 110 mm (min. 80 mm) haben.
- Der Abstand zwischen den vertikalen Streben beträgt min. 10 mm.
- Die vertikalen Streben müssen in einer idealen senkrechten Position in gleicher Ebene montiert werden.
- Die Befestigung eines Paneels auf zwei vertikale Profile ist nicht gestattet.
- Mit der Verwendung von Futter zwischen der Mauer und der Stütze wird die Wärmebrücke durch die Aluminiumkonstruktion hindurch reduziert.
- Die statische Analyse muss auf die Individualität des Projekts, die konkreten Bedingungen und lokalen Vorschriften Rücksicht nehmen. Sie bietet eine Sicherheitskontrolle.



Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebetechnologie

Hinweise für die Montage von Verkleidungspaneele

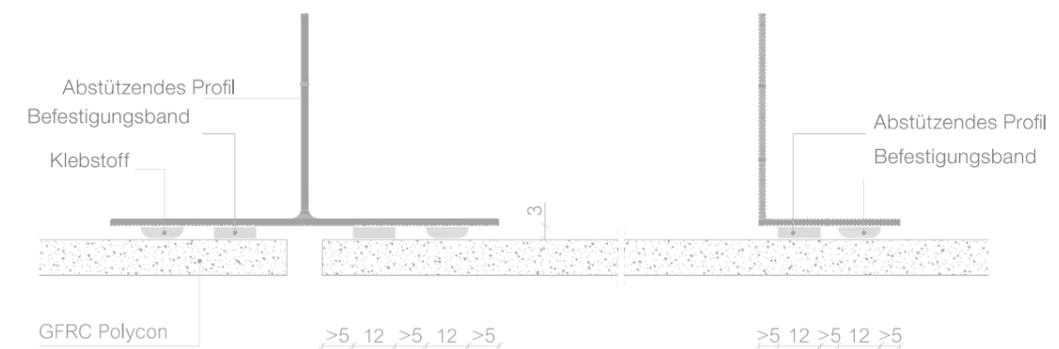
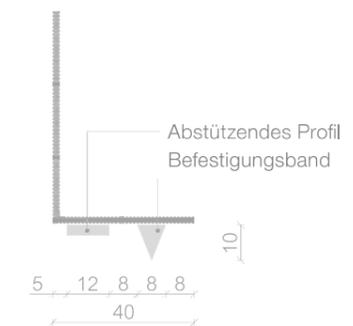
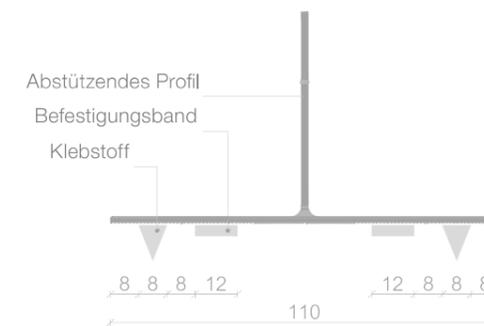
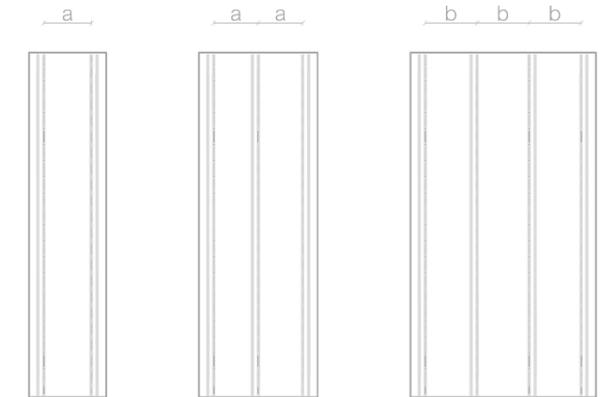
Es ist unbedingt nötig sämtliche Montagehinweise des Klebstoffherstellers einzuhalten, um eine sichere Leistung des Klebstoffs zu gewährleisten. Infos über das SikaTack Panel System siehe letzte Seite dieses Kapitels.

Wichtig

Abstand zwischen den Profilen bei jedem Paneel muss anhand einer statischen Analyse abgesprochen werden.

Dicke des Paneels	10 mm	13 mm	15 mm
Maximaler Abstand „a“	400 mm	450 mm	700 mm
Maximaler Abstand „b“	450 mm	500 mm	750 mm

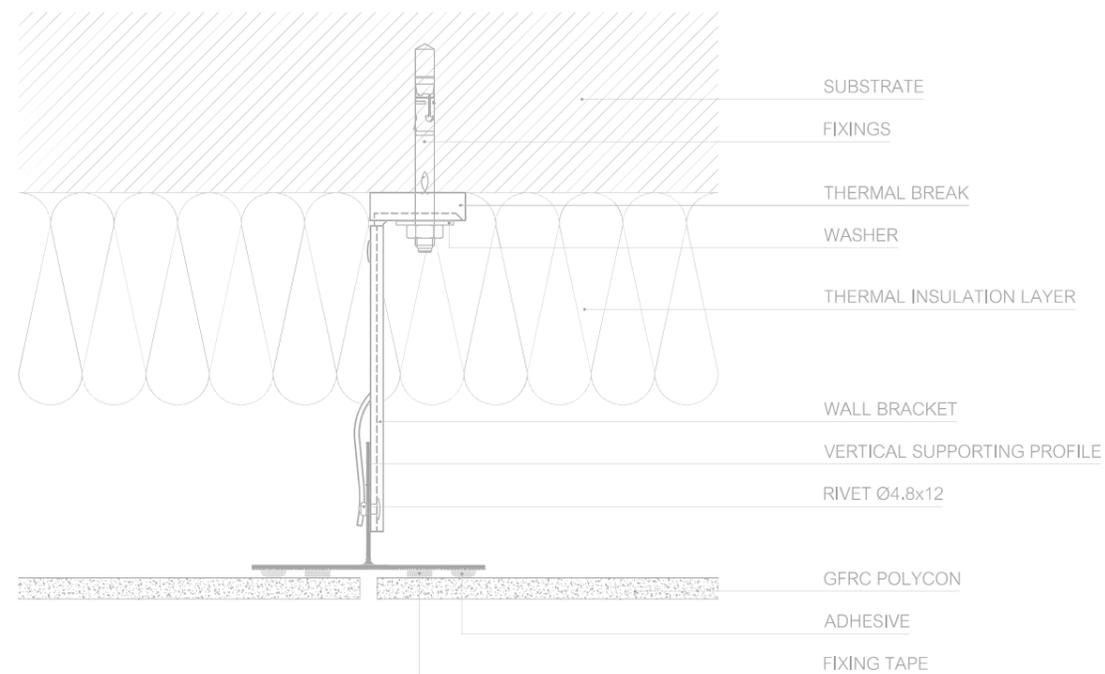
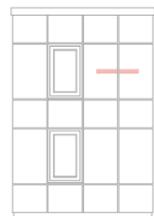
Die in der Tabelle angeführten Befestigungsabstände können als Basis für eine einleitende Planung genutzt werden.



Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

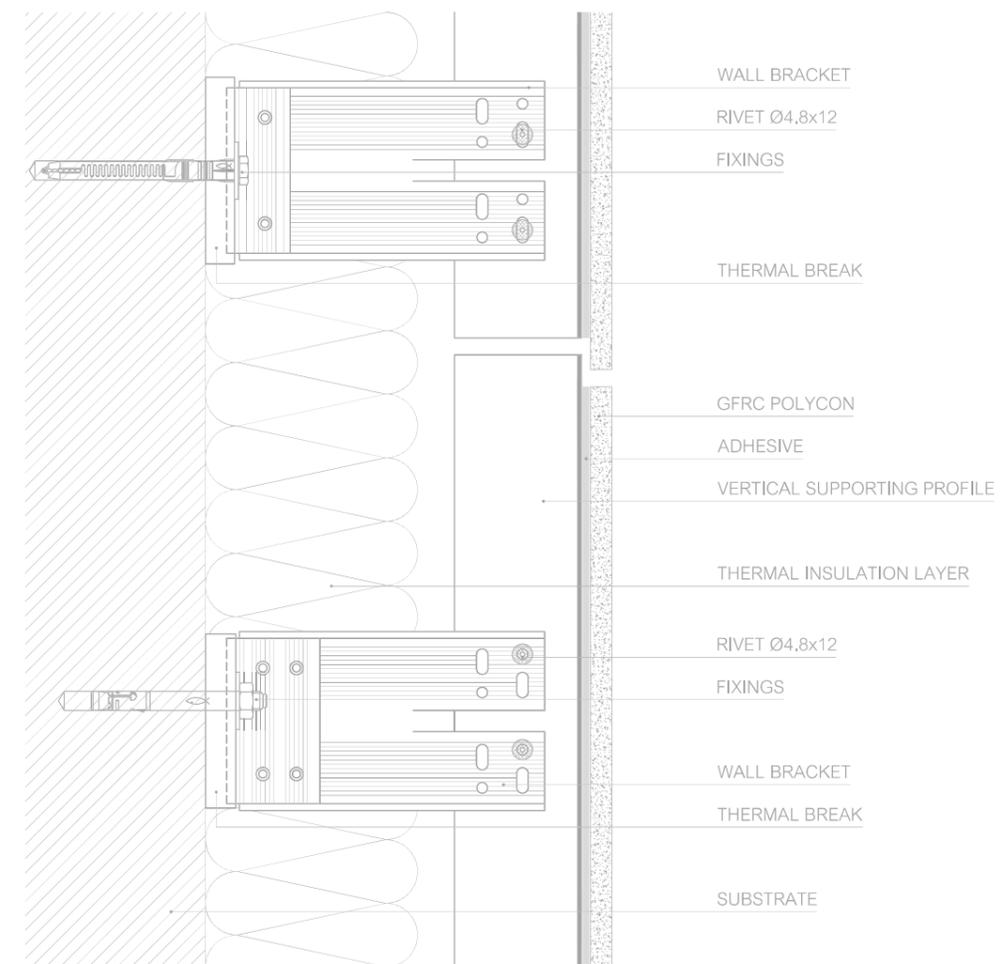
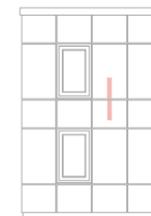
QV2

Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebtechnologie



QV2

Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebtechnologie

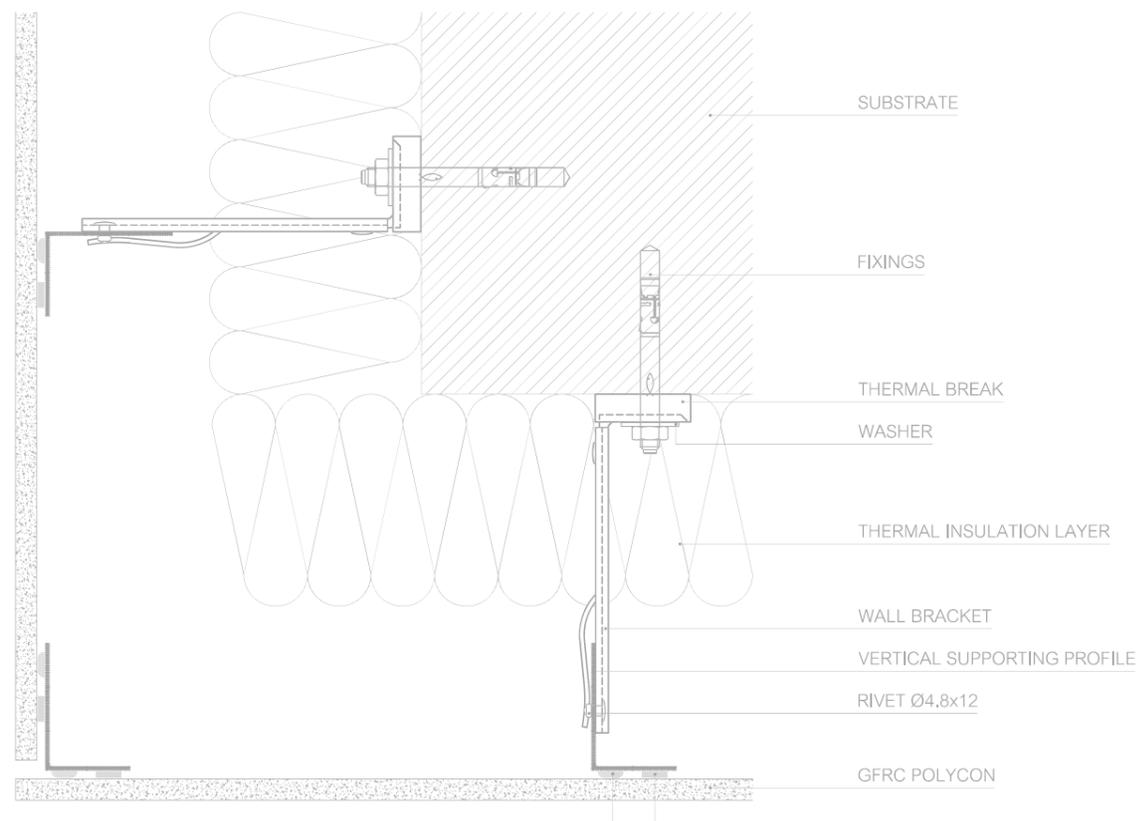
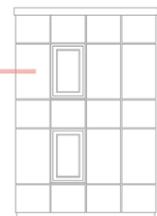


Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

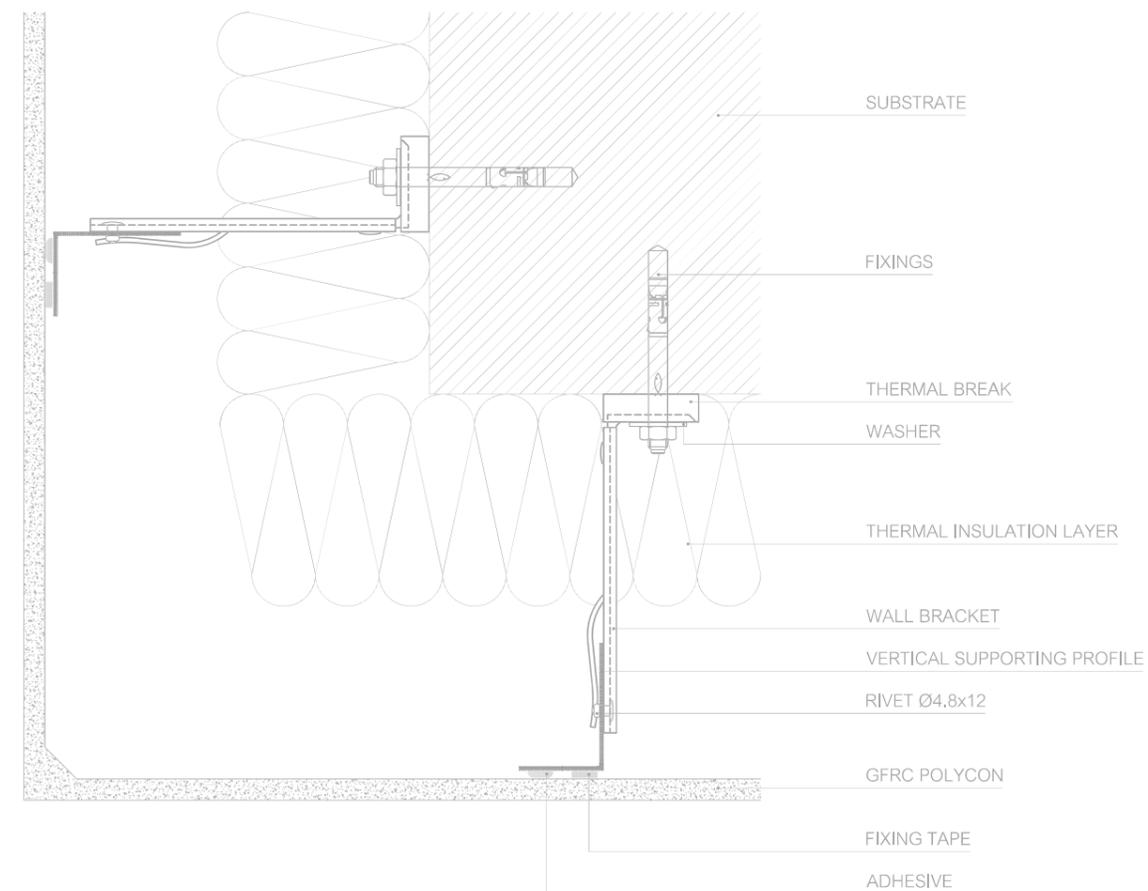
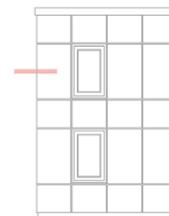
QV2

Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebtechnologie



QV2

Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebtechnologie

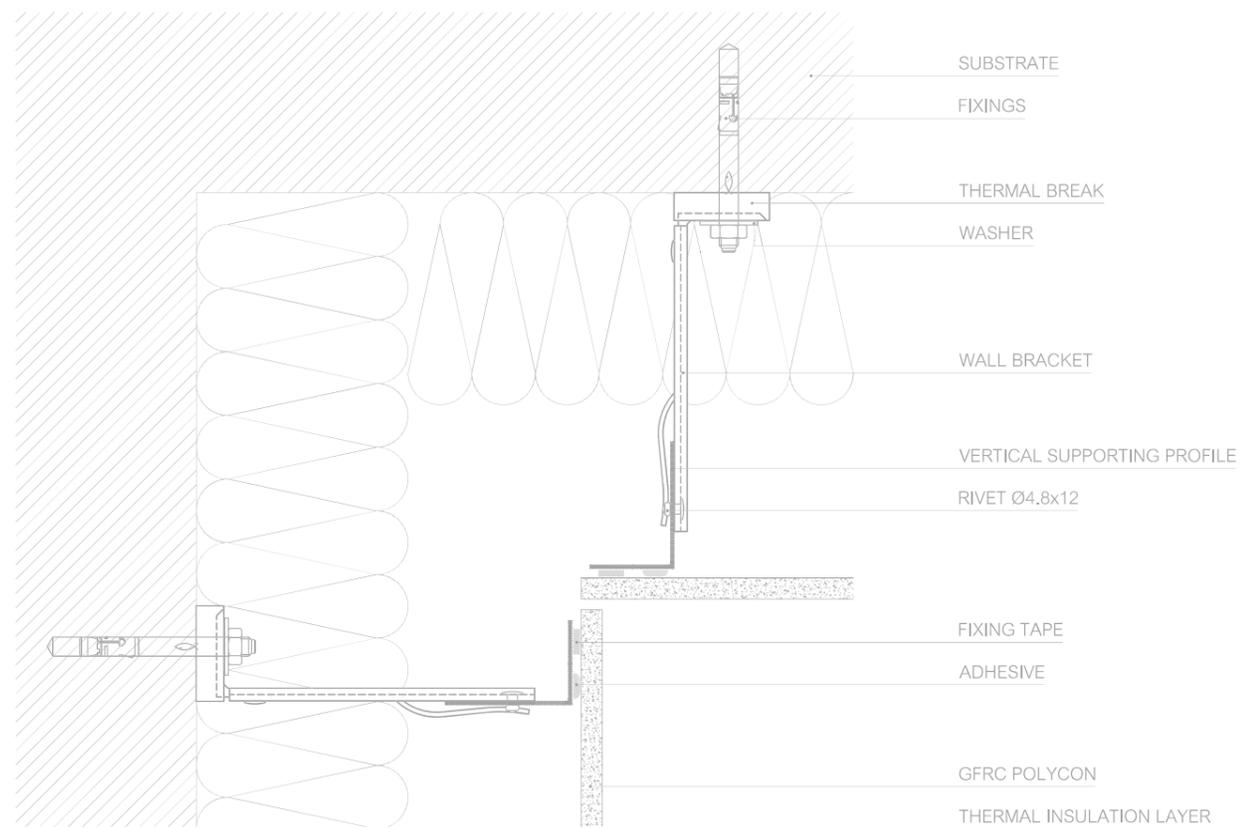
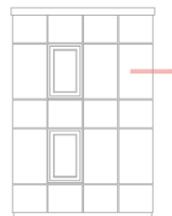


Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

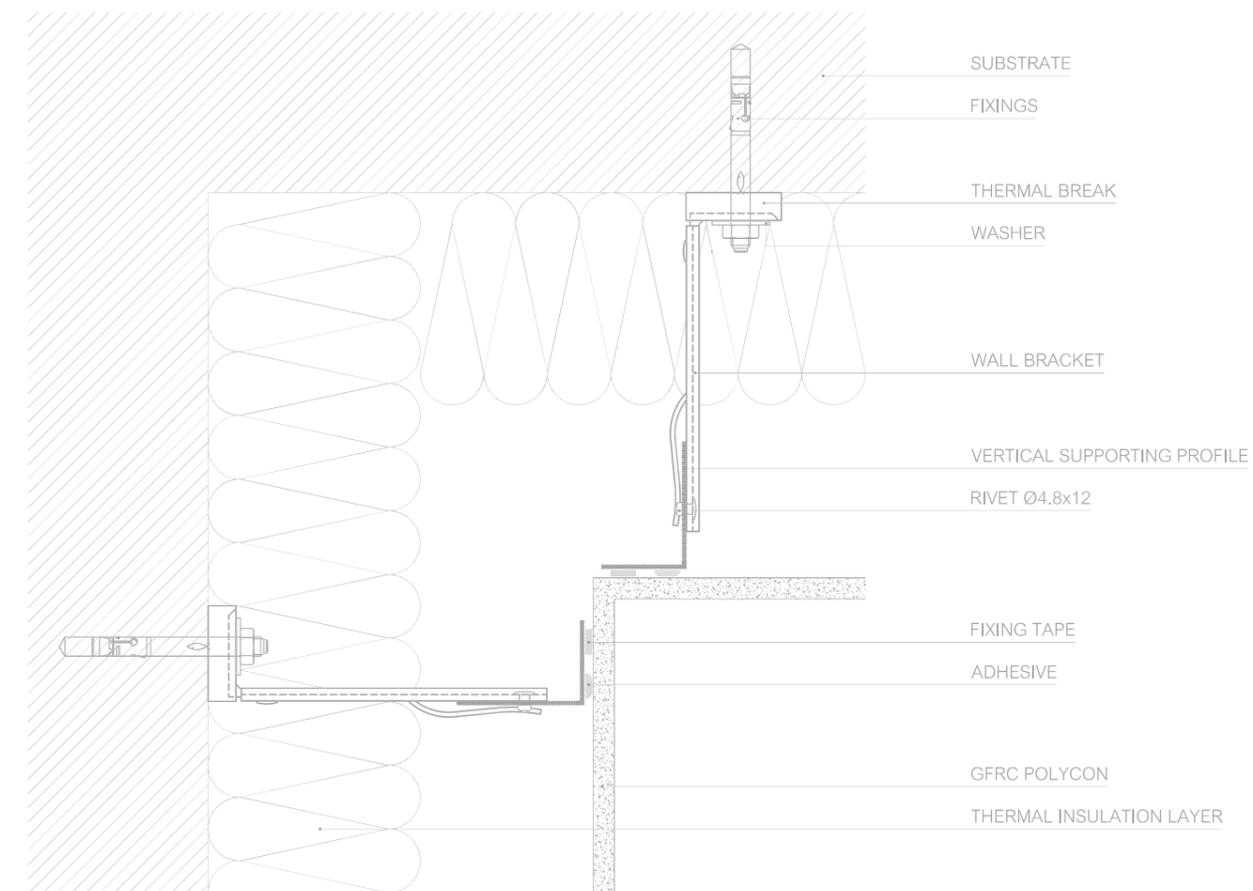
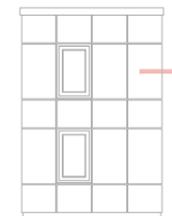
QV2

Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebtechnologie



QV2

Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebtechnologie

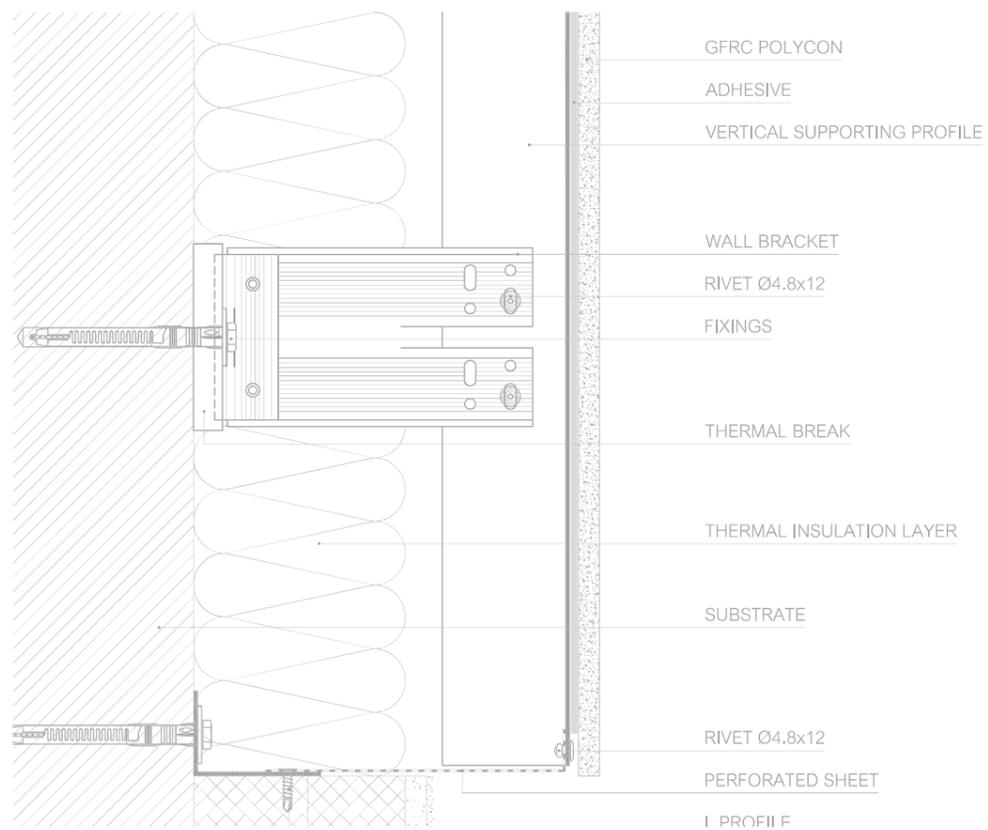
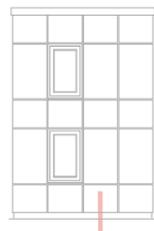


Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

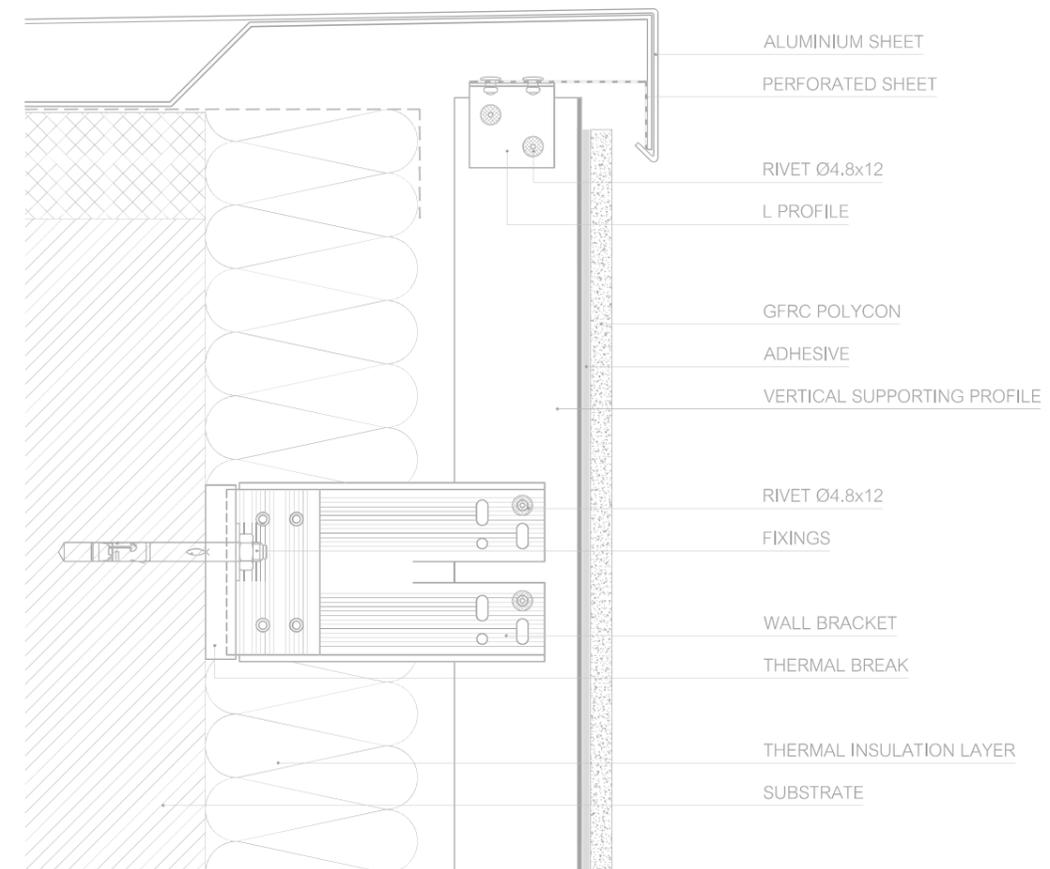
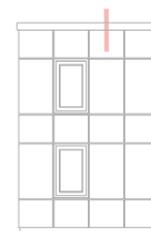
QV2

Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebtechnologie



QV2

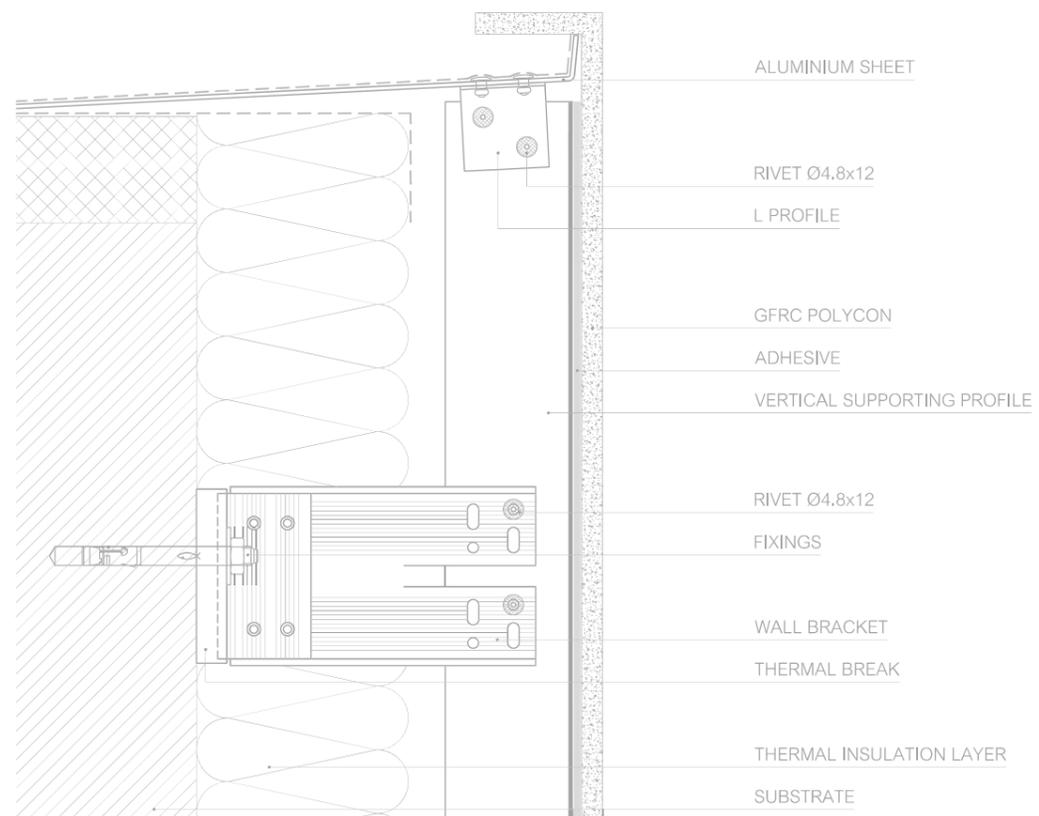
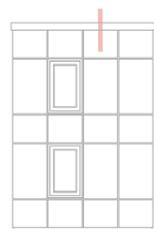
Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebtechnologie



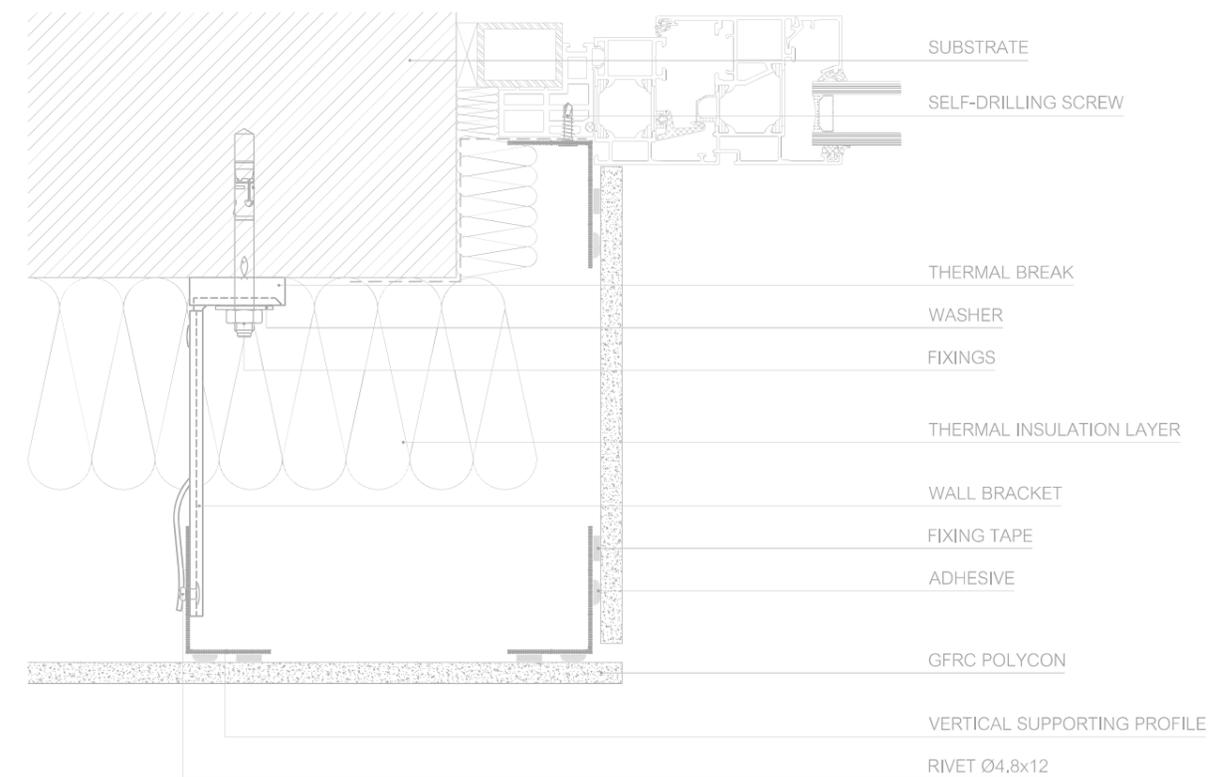
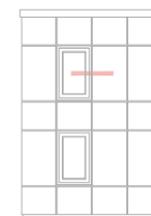
Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebtechnologie



Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebtechnologie

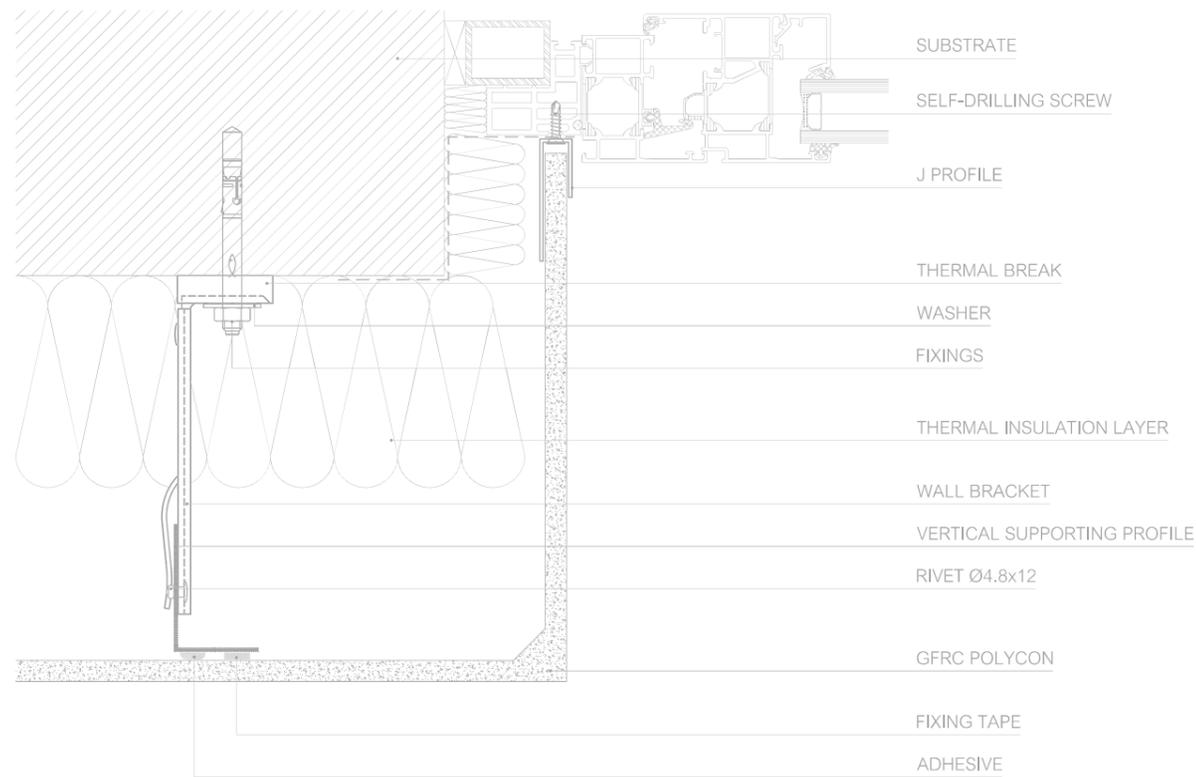
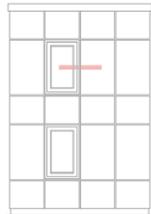


Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

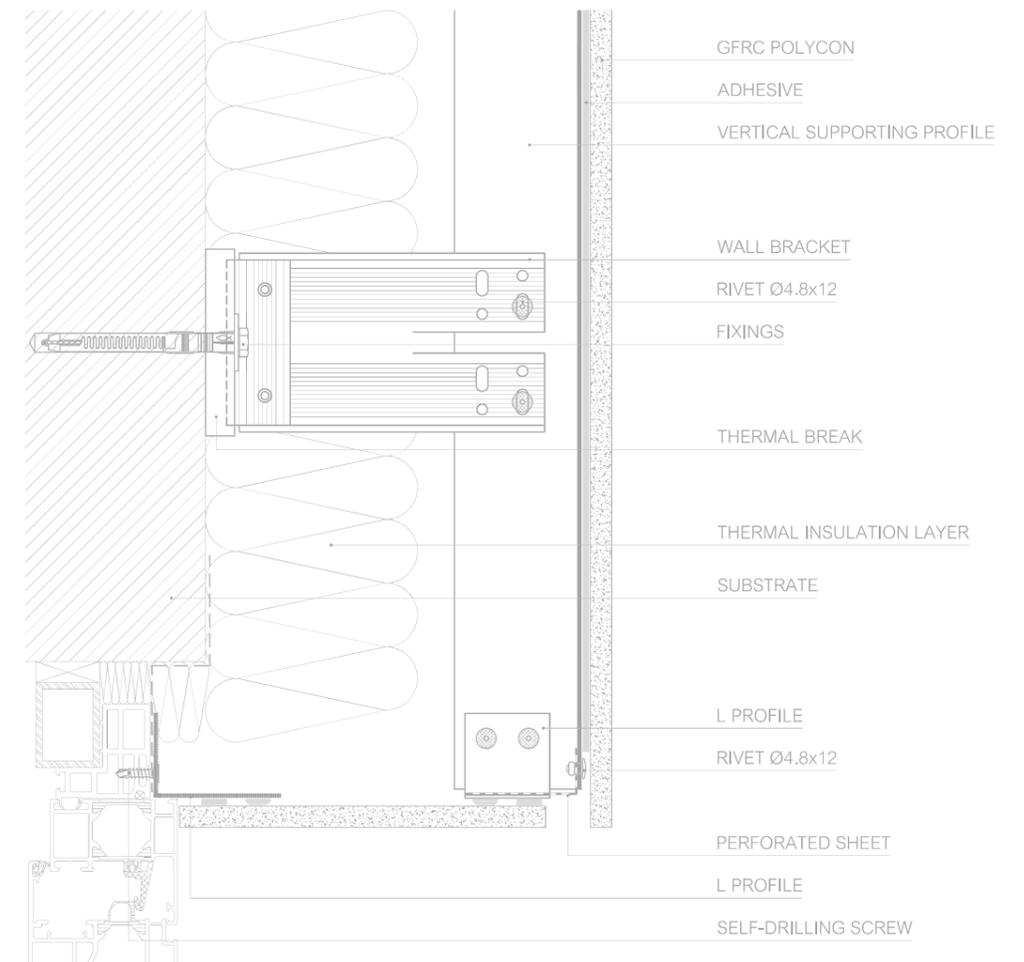
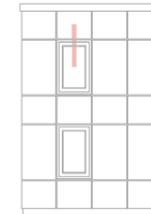
QV2

Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebtechnologie



QV2

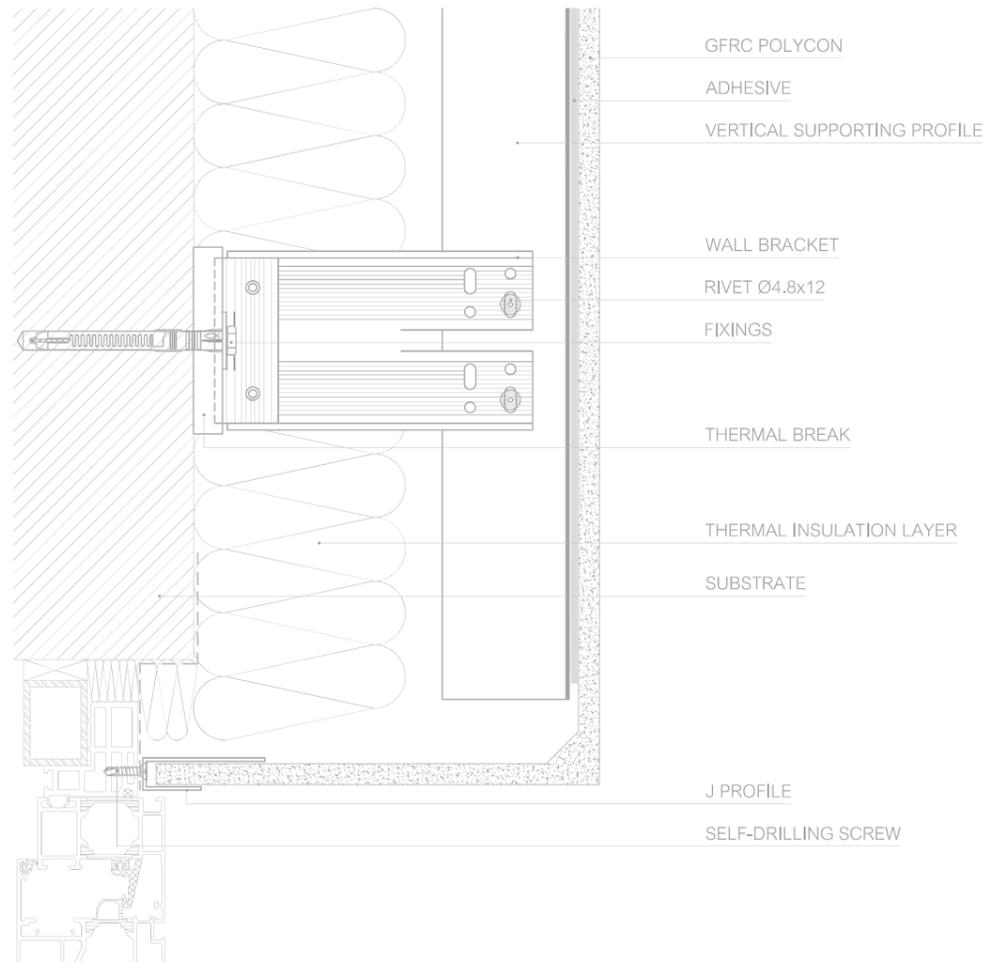
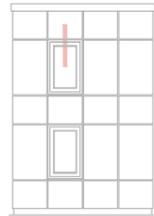
Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebtechnologie



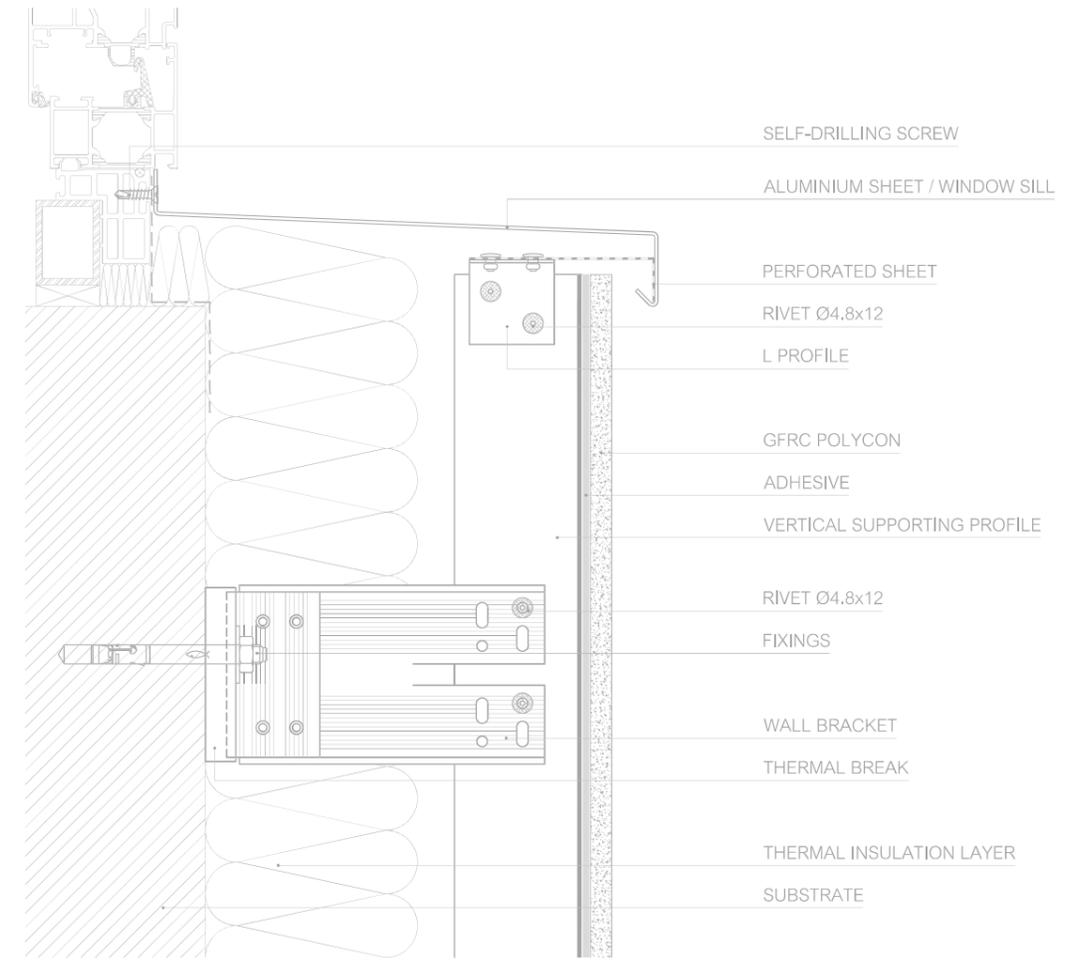
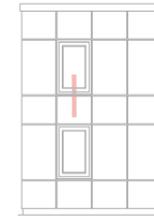
Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

Nicht sichtbares Ankleben von
 Paneelen mit hinterer Entlüftung
 mithilfe der Klebtechnologie



Nicht sichtbares Ankleben von
 Paneelen mit hinterer Entlüftung
 mithilfe der Klebtechnologie



Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

Die Spezifikation von Paneelen, Zubehör und ihre Positionierung muss anhand einer statischen Analyse vereinbart werden.

Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebetechnologie

Technisches Datenblatt des Produkts

Alle unten angeführten Angaben sind ein Bestandteil der Produktspezifikation Q-VENT. Es ist möglich nach Maß gefertigte Profile und Zubehör zu liefern, soweit ein konkretes Projekt oder eine statische Analyse dies verlangt.

Wandstützen	Code	Beschreibung	Länge
Aluminiumlegierungen EN AW-6063 (AlMg0,7Si) EN573-3, T66 EN 577, Zertifikat über Typenprüfung laut EN 845-1:2003+A1:2008, Prüfungsart laut EN 845-10:2000	02.fl.xxx 02.ft.xxx 02.fu.xxx	Wandstütze mit zwei Teilen FixU L Wandstütze mit zwei Teilen FixU T Wandstütze mit zwei Teilen	40–210 mm 100–270 mm 210–550 mm
Stützprofile	01.2.140602.6	T profil 140 x 60 x 2 mm	
Aluminiumlegierungen EN AW-6063 (AlMg0,7Si) EN573-3, T66 EN 577	01.2.130552.6 01.2.120502.6	T profil 130 x 55 x 2 mm T profil 120 x 50 x 2 mm	
Zertifikat über Typenprüfung laut EN 13830:2003	01.2.120502.6	T profil 110 x 60 x 2 mm	
Füllmauer	01.2.120502.6	T profil 110 x 45 x 2 mm	
Produktenstandard, Prüfungsart nach EN 12179-2000, Anforderungen an die Leistung nach EN 13116:2001	01.1.66662.6 01.1.60402.6 01.1.40402.6	L profil 66 x 66 x 2 mm L profil 60 x 40 x 2 mm L profil 40 x 40 x 2 mm	
Wärmedämmung	05.001.4	SuperPAD FixU L	
Polypropylen, thermische Leitfähigkeit $\lambda=0,22$ W/mK	05.001.5 05.001.3	SuperPAD FixU T SuperPAD FixU	
Befestigungselemente	04.1.8105.1	Ankerung M8 x 105	
Die Befestigungselemente müssen der Nennbelastung in Spannung, Gleitung und der Kombination aus Spannung und Gleitung, denen sie ausgestellt sind, standhalten.	04.1.10105.1 04.2.8100.1 04.2.10100.1 04.5.10 04.4.4812.1	Ankerung M10 x 105 Bolzen Ø 8 x 100 Bolzen Ø 10 x 100 Futter Ø 30 x 10 x 1,5 Niet Ø 4,8 x 12	
Blindnieten: Alukörper (AlMg 2,5 EN AW 5052, EN 573) / Kern aus Edelstahl A2, Körper aus Edelstahl A2 / Kern aus Edelstahl A2			

Nicht sichtbares Ankleben von Paneelen mit hinterer Entlüftung mithilfe der Klebetechnologie

Technisches Datenblatt des Systems „sikatack panel“

Zertifikat BBA 05/4218
Zulassung „Deutsches Institut für Bautechnik“, Berlin
Reg. Nr.: Z-10.8-408

Produktbeschreibung

Das SikaTack® – Panel System ist ein bewährtes System für gutaussehende und wirtschaftliche Montage von Fassadenplatten. Das System besteht aus dem dauerhaft elastischen Kleber SikaTack® – Panel, aus einem beidseitig klebenden Montageband zu einer sofortigen Fixierung der Platten und Vorrichtungen für eine entsprechende Vorbereitung von Oberflächen von geklebten Materialien. Mit dem SikaTack® – Panel System können dünnwandige Fassaden- und Dekorationsplatten auf gewöhnliche Konstruktionen ohne sichtbare Verbindungs – und Befestigungselemente befestigt werden.

Verbrauchsgeschwindigkeit	Beschreibung	Verpackung	Verbrauch
	Klebstoff SikaTack – Panel	Tube 600 ml	13 m/Tube (44 ml/m ²)
	Primer SikaTack – Panel	Flasche 1 000 ml	125 m/Flasche (8 ml/m ²)
	Befestigungsband SikaTack-Panel – Panel 3 mm	Rolle 33 m	33 m/Rolle
	Sika Cleaner – 205	Flasche 1 100 ml	285 m/Flasche (3,5 ml/m ²)

Application to aluminum construction

Anwendung auf Alu-Konstruktion

- Die Oberfläche mit einem mineralen Drahtschwamm nachschleifen.
- Die Oberfläche mit dem Sika Cleaner® 205 Mittel mithilfe von einem Lappen oder Papiertuch reinigen.
- Die Wartezeit nach dem Entlüften beträgt min. 10 Min. SikaTack® - Panel Primer in einer gleichmäßigen dünnen Schicht mithilfe von Adapter oder Pinsel auftragen.
- Die Wartezeit nach dem Entlüften beträgt min. 30 Min. nach dem Beenden des Auftrags von Primer und innerhalb max. 24 St. muss das Kleben erfolgen.

Vorreinigen der Polycon Paneele

- Die Oberfläche der geklebten Fläche mit einem mineralen Drahtschwamm oder mithilfe einer vibrierenden Schleifmaschine mit Schleifpapier von einer Körnigkeit 80 nachschleifen.
- Die Oberfläche mit dem Sika Cleaner® 205 Mittel mithilfe eines leicht nassen Lappen oder Papiertuchs reinigen.
- Die Wartezeit nach dem Entlüften beträgt min. 10 Min.
- SikaTack® - Panel Primer in einer gleichmäßig dünnen Schicht mithilfe von Adapter oder Pinsel auftragen.
- Die Wartezeit nach dem Entlüften beträgt min. 30 Min. nach dem Beenden des Auftrags von Primer und innerhalb von max. 24 St. muss das Kleben erfolgen.
- Auf die getrocknete erste Schicht von Primer darf nicht die zweite Schicht aufgetragen werden, die ursprüngliche Schicht muss geschliffen werden.

Verwendung und Beschränkungen

Bearbeitungstemperatur: 5 °C – 35 °C
Maximale Luftfeuchtigkeit 75 %
Temperatur der Konstruktion muss bei min. 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen. Die Anbringung von Verbundstoff-Kleber kann auf der Baustelle erfolgen.

Anbringung des Verbindungsbands

Bringen Sie das Verbindungsband SikaTack-Panel auf der ganzen Länge der vertikalen Teile und parallel zu den Ecken an. Entfernen Sie zu dieser Zeit nicht die Schutzfolie.

Anbringung von Verbundstoff-Kleber

Bringen Sie den Klebstoff SikaTack-Panel in dreieckig angeordneten Gaben mithilfe des gelieferten Formstutzens (Breite 8 mm, Höhe 10 mm) mit einem min. 5 mm großen Spalt von dem Befestigungsband und in Richtung zu der Leistenseite an. Führen Sie die Applikation mithilfe einer Handpistole mit Pressluft Sika durch.

Positionieren der Paneele

Entfernen Sie die Schutzfolie auf dem Befestigungsband SikaTack-Panel. Platzieren Sie das Verkleidungspaneel in die gewünschte Position auf den Kleber so, dass das Paneel das Befestigungsband nicht berührt. Um die Montage leichter zu machen, sollen die Paneele sorgfältig geplant werden. Positionieren Sie präzise die Paneele und drücken Sie sie fest an, bis sie im Kontakt mit dem Befestigungsband SikaTack Panel sind.

Bemerkung

Die Anbringung der Paneele muss innerhalb von 10 Min. nach der Applikation des Klebers auf die Profile der Stützkonstruktion erfolgen. Reinigen Sie die Polycon Paneele nicht mit dem Reiniger Sika Cleaner-250. Die Paneele müssen während der Lagerung horizontal gelagert werden. Die Verbindung muss vertikal sein.

Wichtig

Die lokalen Baubehörden müssen eine Genehmigung erteilen. In manchen Fällen kann eine Rücksprache mit der lokalen Versicherung wegen Brandschutz erforderlich sein. Dieses Produkt dürfen nur professionelle und erfahrene Nutzer anwenden.